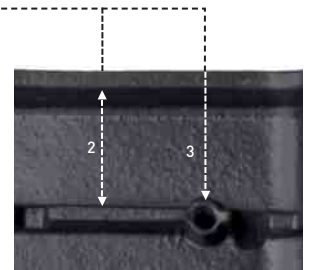


Flachdachziegel **Modena 11.**

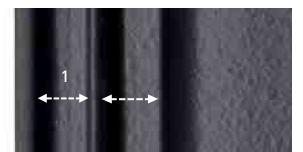


Modena 11 kupferbraun
Decklänge ca. 34,0 – 36,5 cm
Deckbreite ca. 23,5 – 24,0 cm



2. Verschieberegion 25 mm

3. Integriertes Nagelloch



1. Seitlicher
Verschieberegion 5 mm

Doppelte Kopf- und
Seitenverfaltung

Systemvorteile Modena 11

Beste klinkerharte Qualität

Schiefer-ton – der beste Rohstoff

Variable Decklänge (1)

Verschiebedachziegel mit einer variablen
Lattenweite von 25 mm

Sturmfest (2)

ein integriertes Nagelloch – jeder Dachziegel kann sturmfest
fixiert werden – einfach, sicher und wirtschaftlich

Sehr sparsam

mit nur 11,5 Dachziegeln pro m² Dachfläche i. M.

Schnell + dicht

- einfaches Eindecken in Einhand-Verlegung
- dichtes 4-Ziegeleck
- doppelte Kopf- und Seitenverfaltung
- Verstärkte Stege auf der Rückseite
(Begehrbar selbst bei niedriger Dachneigung)

Umweltgerecht

- keine bleihaltigen Glasuren und Engoben
- keine nachträgliche Silikonisierung

Geringe Verfaltung

Algen und Moose mögen es feucht –
ABC-Klinkerdachziegel mit geringer Wasseraufnahme

Harmonisches Dachbild

ausgewogenes Dachbild, ohne störende Decklinien

Technische Daten Modena 11

Decklänge	34 – 36,5 cm	Anlegemaß Ortgang links	14,5 cm	Gewicht je Stück	3,5 kg
empfohlene Decklänge	35,5 cm	Anlegemaß Ortgang rechts	17,5 cm	Regelgewicht i. M.	40,5 kg/m ²
Deckbreite	23,5 – 24 cm	Bedarf je m ²	11,4 – 12,3 Stück	Regeldachneigung	18°
empfohlene Deckbreite	23,8 cm	mittlerer Bedarf je m ²	ca. 11,5 Stück	Wasseraufnahme	i. M. 3%

Vor dem Eindecken sind die Ziegelmaße entsprechend der DIN EN 1304 und den Dachregeln des Deutschen Dachdeckerhandwerks zu überprüfen.

Hohlfalzziegel – TG 10.



Decklänge ca. 38,5 cm
Deckbreite ca. 25,2 cm



Systemvorteile TG 10

Beste klinkerharte Qualität

Schieferton – der beste Rohstoff

Sturmfest

ein integriertes Nagelloch
– jeder Dachziegel kann sturmfest fixiert werden –
einfach, sicher und wirtschaftlich

Schnell + leicht

einfaches Eindecken in Einhand-Verlegung –
einzigartig geringes Gewicht 3,8 kg/St. i. M.

Sehr sparsam

mit nur 10,5 Dachziegeln pro m² Dachfläche i. M.

Umweltgerecht

keine bleihaltigen Glasuren und Engoben, keine
nachträgliche Silikonisierung

Geringe Veralgung

Algen und Moose mögen es feucht –
ABC-Klinkerdachziegel mit geringster Wasseraufnahme

Harmonisches Dachbild

ausgewogenes Dachbild, ohne störende Decklinien

Technische Daten TG 10

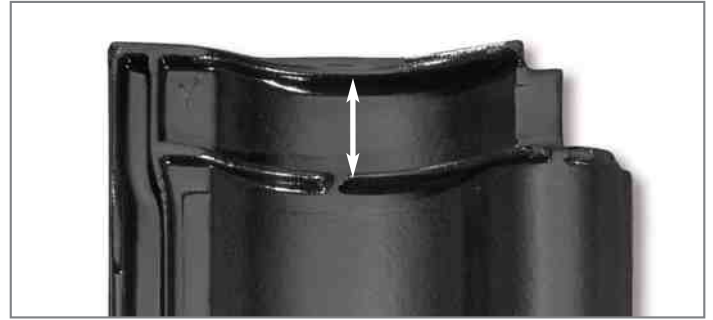
Decklänge	37,5 – 39 cm	Anlegemaß Ortgang links	16,0 cm	Gewicht je Stück	3,8 kg
empfohlene Decklänge	38,5 cm	Anlegemaß Ortgang rechts	18,0 cm	Regelgewicht i. M.	39,9 kg/m ²
Deckbreite	25 – 25,4 cm	Bedarf je m ²	10,2 – 11 Stück	Regeldachneigung	22°
empfohlene Deckbreite	25,2 cm	mittlerer Bedarf je m ²	ca. 10,5 Stück	Wasseraufnahme	i. M. 3%

Vor dem Eindecken sind die Ziegelmaße entsprechend der DIN EN 1304 und den Dachregeln des Deutschen Dachdeckerhandwerks zu überprüfen.

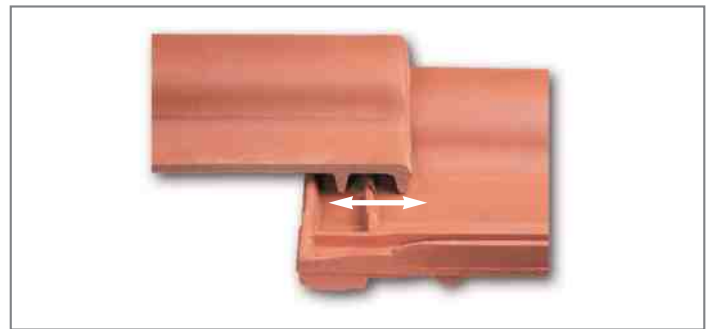
ABC-Hohlfalzziegel mit historischen Maßen...

...OPTIMIERT ALS VERSCHIEBEDACHZIEGEL UND EINFACH IN DER VERLEGUNG!

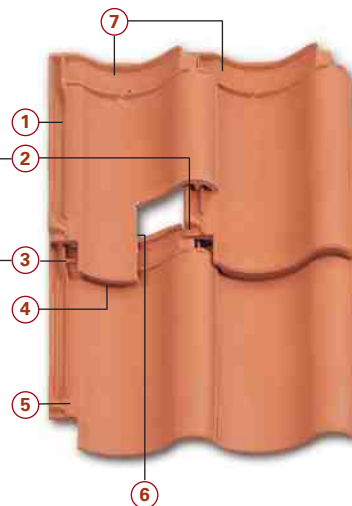
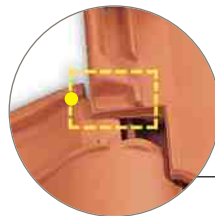
Ein Erfolgsmodell wie der ABC-Hohlfalzziegel ist in seinen Eigenschaften optimiert. Seine spezielle Verfalzung sorgt für schnelles und einfaches Verlegen auf unterschiedlichen Dachformen. Die klassische Form des Dachziegels, optimiert mit doppelter Seitenverfalzung, ermöglicht eine sichere Wasserführung auch bei sehr starken Niederschlägen.



Extragroße Verschiebemöglichkeit,
bis zu 25 mm Lattenweite



ABC-Dachziegel – für Generationen.



1. Doppelte Seitenverfalzung
2. Dreifachüberdeckung am Vierziegeleck (Verbund-sicherheit)
3. Schutzriegel für den sicheren Eckverschluss
4. Volle Überdeckung der Fußverfalzung auch im gezogenen Zustand
5. Sichere Wasserführung
6. Doppelte Fußverfalzung
7. Doppelte Kopfverfalzung

SICHERHEIT FÜR VIELE JAHRZEHNTE ...

durch unsere klinkerharten Tondachziegel. Wir geben Ihnen 30 Jahre Garantie auf die Frostbeständigkeit und die Wasserundurchlässigkeit unserer klinkerharten Dachziegel. Beste Eigenschaften für eine jahrzehntelange Sicherheit.

VERSCHIEBEDACHZIEGEL

Das Besondere des Verschiebedachziegels liegt in den Falzen. Mit ihnen ist es jetzt möglich, die Höhenüberdeckung der Dachziegel großzügig zu variieren (um bis zu 25 mm) und einfach und schnell zu verlegen.

ABC-Hohlfalzziegel



mittlere Decklänge 33,5 cm
empfohlene Deckbreite 22,7 cm

Technische Daten Hohlfalzziegel

Decklänge	32,5 – 35 cm	Anlegemaß Ortgang links	13,5 cm	Gewicht je Stück	3,6 kg
empfohlene Decklänge	33,5 cm	Anlegemaß Ortgang rechts	17 cm	Regelgewicht i. M.	48,6 kg/m ²
Deckbreite	22,4–23 cm	Bedarf je m ²	12,5–13,8 Stück	Regeldachneigung	22°
empfohlene Deckbreite	22,7 cm	mittlerer Bedarf je m ²	ca. 13,5 Stück	Wasseraufnahme	i. M. 3%

Vor dem Eindecken sind die Ziegemaße entsprechend der DIN EN 1304 und den Dachregeln des Deutschen Dachdeckerhandwerks zu überprüfen.

Beste klinkerharte Qualität

Schieferton – der beste Rohstoff

Mehr Sicherheit bei Stürmen

mit Dreifachüberdeckung am Vierziegeleck (Verbund-sicherheit)

Sicherheit für Jahrzehnte

klinkerharte Tondachziegel, auf die Sie sich verlassen können, Dachziegel für Generationen

Variable Decklänge

Verschiebedachziegel mit einer variablen Lattenweite von 25 mm

Harmonisches Dachbild

– zeitlos, insbesondere für historische Gebäude

Geringe Veralgung

Algen und Moose mögen es feucht – ABC-Klinker-dachziegel mit geringster Wasseraufnahme

Fledermausgauben möglich

traditionelle Dachausbauten können mit Einfalzriegeln verwirklicht werden

Umweltgerecht

keine bleihaltigen Glasuren und Engoben, keine nachträgliche Silikonisierung

Trauf- und Firstbelüftung.

Belüftungssystem

Unsere Dachziegelmodelle haben mindestens folgende Lüftungsquerschnitte pro Meter

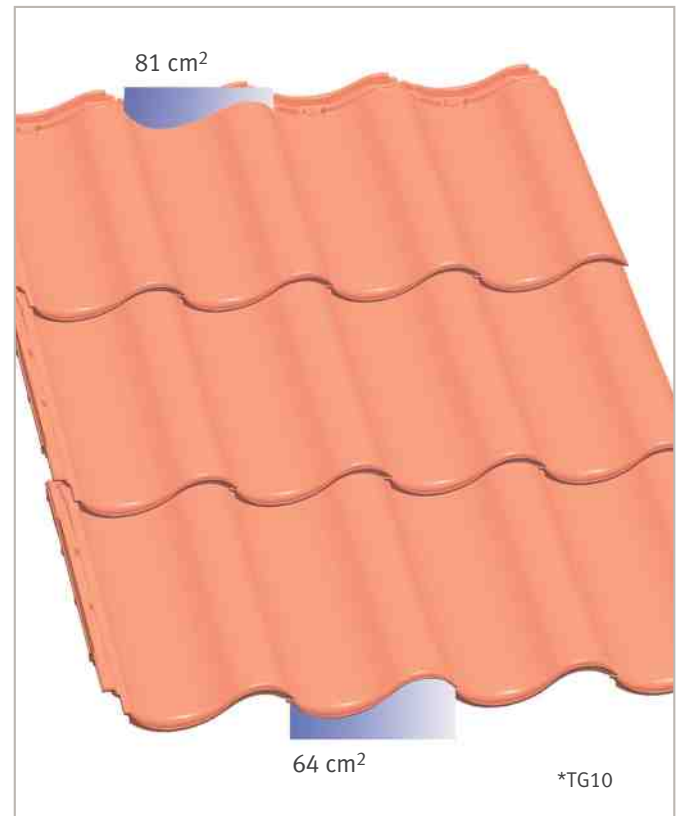
Trauf- und Firstlänge:

Lüftungsquerschnitt in cm ²				
	pro Ziegel		pro Meter	
	First	Traufe	First	Traufe
TG 10	64	81	256	324
Hohlfalz	46	59	202	260
Modena 11	46	59	202	260

Windzonen und Dachklammerung

Für die ordnungsgemäße Verklammerung des Dachziegels prüfen Sie bitte die Dacheindeckung nach den Fachregeln des DDH.

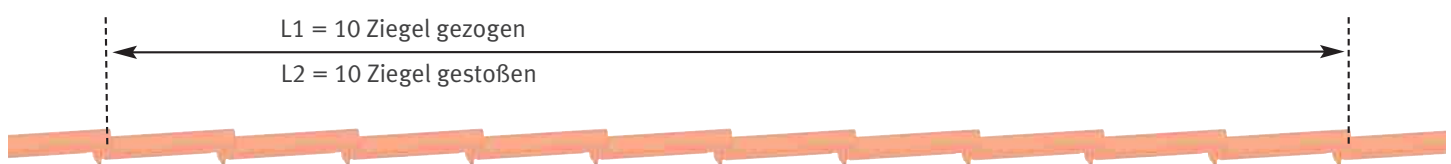
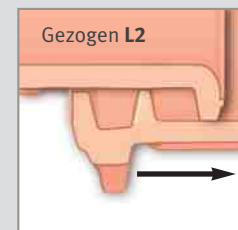
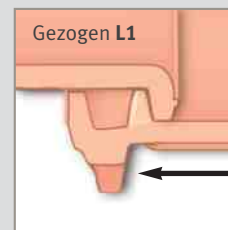
Eine Windsogberechnung ist möglich unter: www.fos.de



Die mittlere Lattweite

Die mittlere Lattweite – Decklänge – wird in der Mitte von einer Längsreihe zu 12 Ziegeln festgestellt. Das Maß ist an den Aufhängenasen – siehe Skizze – zu entnehmen.

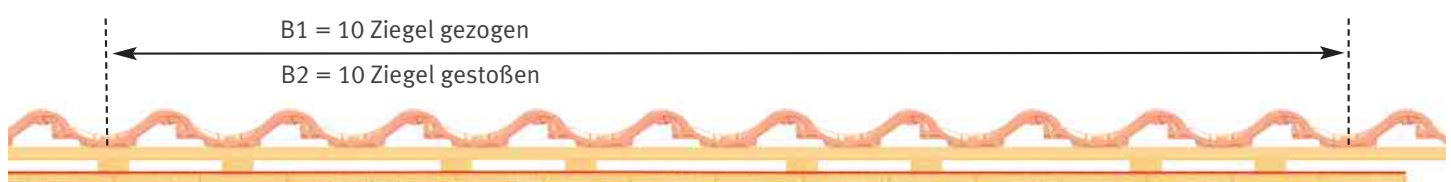
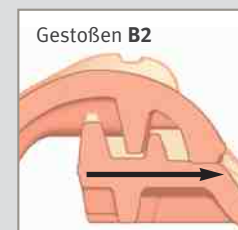
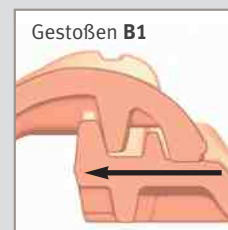
$$\text{mittlere Decklänge} = \frac{L1 + L2}{10}$$



Die mittlere Deckbreite

Das Maß der mittleren Deckbreite ist in der Mitte von einer Querreihe zu 12 Ziegeln abzunehmen. Die Ziegel werden dabei mit der Rückseite auf Latten gelegt – siehe Skizze.

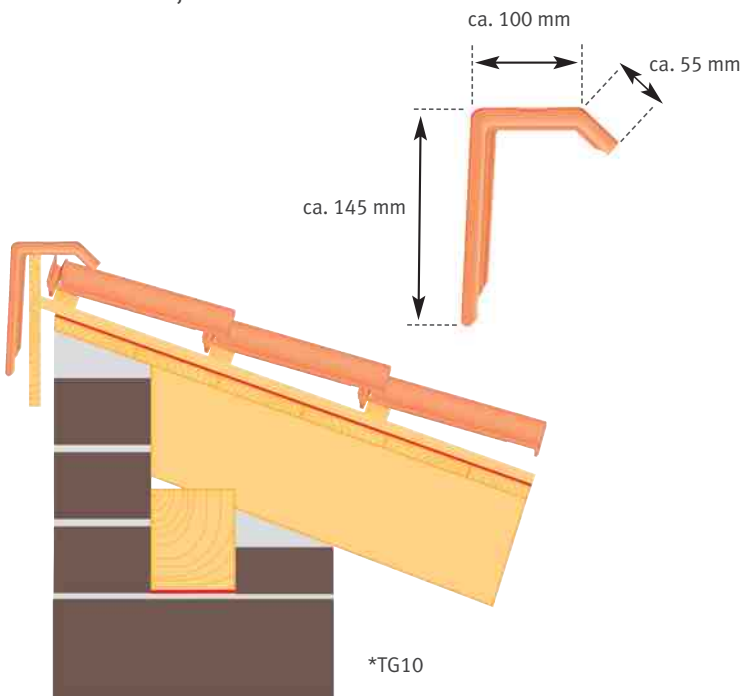
$$\text{mittlere Deckbreite} = \frac{B1 + B2}{10}$$



Hinweis: Wir empfehlen, nach je fünf Ziegelbreiten einen vertikalen Schnurschlag durchzuführen.

Universal-Pultdachfirst.

Bedarf: 3 Stück je lfdm



Zusatzmaßnahmen¹⁾

Erhöhte Anforderungen²⁾ Nutzung · Konstruktion · klimatische Verhältnisse

Dachneigung	keine weitere erhöhte Anforderung ²⁾	eine weitere erhöhte Anforderung ²⁾	zwei weitere erhöhte Anforderungen ²⁾	drei weitere erhöhte Anforderungen ²⁾
≥ Regeldachneigung RDN)	–	Unterspannung	Unterspannung	überlappte oder verfalzte Unterdeckung
≥ (RDN – 6°)	Unterspannung	Unterspannung	überlappte oder verfalzte Unterdeckung	verschweißte oder verklebte Unterdeckung
≥ (RDN – 10°)	regensicheres Unterdach	regensicheres Unterdach	regensicheres Unterdach	wasserdichtes Unterdach
< (RDN – 10°)	regensicheres Unterdach	wasserdichtes Unterdach	wasserdichtes Unterdach	wasserdichtes Unterdach

1) Die in der Tabelle genannten Zusatzmaßnahmen sind Mindestmaßnahmen.

2) Bei besonders hohen Anforderungen und/oder besonderen örtlichen Bestimmungen ist eine höherwertige Zusatzmaßnahme zu wählen (Merkblatt für Unterdächer, Unterdeckungen, Unterspannungen, Tabelle 1, Fachregeln DDH).

Grundsätzlich können höherwertige Zusatzmaßnahmen auch an Stelle der Mindestmaßnahmen eingesetzt werden.

Firstziegel in Trockenverlegung

ca. Maße; Richtwerte incl. Konterlattung

TG 10

Dachneigung	LAF IN MM	FLA IN MM
20°	65	100
25°	60	90
30°	50	90
35°	40	85
40°	30	85
45°	30	80
50°	30	80

Hohlfalz – Modena 11

Dachneigung	LAF IN MM	FLA IN MM
20°	40	85
25°	30	80
30°	30	75
35°	30	75
40°	30	75
45°	30	75
50°	30	60

LAF = Lattenabstandfirst

FLA = Firstlattenabstand

Genauere Maße sind vor Ort anhand von Ziegeln festzulegen!

Breite des Daches

Folgende Werte werden benötigt, um die Dachlänge einzuteilen:

A4 = Anlegemaß Ortgang links

B4 = Anlegemaß Ortgang rechts

C = Breite des Daches

D = einzuteilende Dachbreite

$$D = C - A4 - B4$$

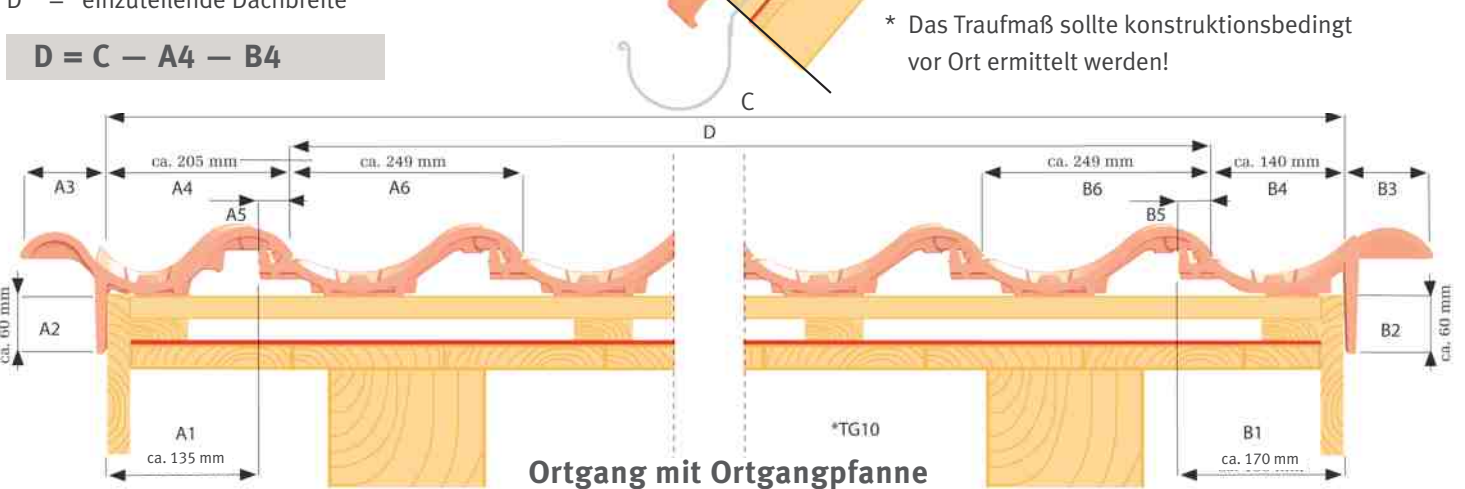
Länge des Daches

Folgende Werte werden benötigt, um die Dachlänge einzuteilen:

X = Vorderkante Traufe bis Firstscheitelpunkt

Y = einzuteilende Dachlänge

$$Y = X - \text{Taufmaß} - \text{LAF}$$



* Das Traufmaß sollte konstruktionsbedingt vor Ort ermittelt werden!

alle Angaben in mm

	A1	A2	A3	A4	A5	A6	B1	B2	B3	B4	B5	B6
TG 10	160	60	105	205	40	249	180	60	105	140	40	249
Hohlfalzziegel	135	60	105	225	50	225	170	60	105	120	50	225
Modena 11	145	55	95	190	45	238	175	55	105	130	45	238